

Presseinformation

GIREVE und Hsubject kooperieren zur europaweiten Vernetzung von Ladestationen

Deutsch-französische Partnerschaft zur Förderung des europäischen eRoamings für Elektromobilität gestartet.

Nizza, 05.02.2014. Die beiden Joint Ventures GIREVE SAS und Hsubject geben heute auf dem „3. EV Charge Point Symposium“ in Nizza ihre Kooperation bekannt. Mit ihrer Zusammenarbeit für europaweites eRoaming wollen beide Unternehmen die Vernetzung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Europa beschleunigen. Durch eRoaming wird es Elektroautofahrern ermöglicht, ihre Fahrzeuge einfach und komfortabel in zahlreichen europäischen Ländern zu laden.

„eRoaming schafft einen anbieterneutralen und kundenfreundlichen Zugang zu den Geschäftsmodellen der Elektromobilität rund um die Ladung von Elektrofahrzeugen. Ladeinfrastruktur muss den Nutzern länderübergreifend zur Verfügung stehen, daran arbeiten wir gemeinsam mit unserem Partner Hsubject und zusammen mit allen, die das möglich machen wollen“, so Bruno Lebrun, Geschäftsführer von GIREVE. „Die Zusammenarbeit von GIREVE und Hsubject sendet ein positives Signal. Gemeinsam wollen wir Komplexität und Transaktionskosten in der Elektromobilität reduzieren. Wir sehen großes Potential für Synergien, die den Raum für Innovation und Offenheit im europäischen Markt schaffen, insbesondere auch für kleine Marktteilnehmer“, ergänzt Andreas Pfeiffer, Geschäftsführer der Hsubject GmbH.

GIREVE und Hsubject setzen sich für eine Harmonisierung der erforderlichen System-Schnittstellen in der Elektromobilität ein. Die Kooperation wird zukünftig durch die Vernetzung der angebundenen Ladestationsbetreiber und Elektromobilitätsdienstleister das grenzüberschreitende Laden z.B. zwischen Deutschland und Frankreich ermöglichen. Beide Unternehmen treten für einen offenen und partnerschaftlichen Dialog mit allen interessierten Marktteilnehmern ein, so sollen existierende und zukünftige Geschäftsmodelle im europäischen Elektromobilitätsmarkt gefördert werden. Mit der Kooperation der beiden Unternehmen wird ein wichtiger Grundstein für den kundenfreundlichen Zugang zu einem gesamteuropäischen Ladenetz gelegt.



Bruno Lebrun (GIREVE) und Andreas Pfeiffer (Hubject) geben deutsch-französische Kooperation zur europaweiten Vernetzung von Ladestationen bekannt.

Was ist eRoaming?

[=electric mobility Roaming]

eRoaming ist ein Marktmodell der Elektromobilität, welches die vertragsbasierte Nutzung von Ladeinfrastruktur als Service für Fahrer von Elektrofahrzeugen in ganz Europa ermöglicht und sich durch eine hohe Transaktionskosteneffizienz sowie Marktoffenheit auszeichnet.

Über die Hubject GmbH:

Die Hubject GmbH ist ein Unternehmen der BMW Group, Bosch, Daimler, EnBW, RWE und Siemens mit Sitz in Berlin. Das Joint Venture betreibt eine branchenübergreifende Business- und IT-Plattform zur Vernetzung von Ladeinfrastruktur-, Serviceanbietern und Mobilitätsdienstleistern. Weitere Informationen unter www.hubject.com.

Über GIREVE SAS:

GIREVE SAS ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Caisse des Dépôts, Compagnie Nationale du Rhône, EDF, ERDF and Renault. Das Joint Venture aus der französischen Automobilindustrie, Bank- und Energiewirtschaft wurde im Juli 2013 gegründet, um öffentliche Ladestationen für alle Nutzer von Elektrofahrzeugen zugänglich und interoperabel zu gestalten. Weitere Informationen unter www.gireve.com.

Pressekontakte:

Hubject GmbH

Judith Schmerberg (V.i.S.d.P.)
Telefon: +49 (0)30 788 93 20 20
Mobil: +49 (0)151 182 143 05
E-Mail: presse@hubject.com

GIREVE SAS

Gilles Bernard (Vorstandsvorsitzender)
Telefon: +33 (0)683 030 142
E-Mail: gilles.bernard@gireve.com